

VERDAI · EMPIRISCHE STUDIE

Green Claims im alpinen Tourismus

*Was die Studie Graubünden 2026 über unsere Sprache
verrät — und was sich daraus machen lässt*

Impulsvortrag · Netzwerktag «Graubünda wiitsichtig» · 25. August 2026

Marco Giraldo · Buenaventa Consulting

Titelbild: Alpensteinböcke über dem Engadin · mit KI veredelt

WARUM JETZT

In 33 Tagen gilt ein neuer Massstab.

Jan – Mär 2024



Richtlinie beschlossen,
in Kraft 26.3.2024

27. Mär 2026



Frist: Umsetzung in
nationales Recht

3. Aug 2026



Datenfreeze
dieser Studie

Heute



Netzwerktag
«wiitsichtig»

27. Sep 2026



EmpCo ist
anzuwenden

Ab Herbst 2026 können Wettbewerbsverbände, Behörden und
Mitbewerber Verstösse verfolgen.

*Die Frage ist nicht, ob wir nachhaltig wirtschaften —
sondern ob unsere Aussagen dem standhalten.*

Drei Verbote stehen im Zentrum.

01

Allgemeine Begriffe ohne Nachweis

«umweltfreundlich», «grün»,
«nachhaltig» sind ohne anerkannte,
hervorragende Umweltleistung
unzulässig.

02

Klimaneutralität durch Kompensation

Aussagen zur Klimaneutralität, die auf
Kompensation beruhen, sind
ausdrücklich untersagt — auch bei
echten Zertifikaten.

03

Eigen-Siegel ohne Drittpartei

Eigene Signets und Labels ohne
unabhängige Zertifizierung dürfen nicht
mehr verwendet werden.

Gilt eine EU-Richtlinie überhaupt für uns?

Nein — nicht unmittelbar.

Die Richtlinie (EU) 2024/825 bindet EU-Mitgliedstaaten.
Schweizer Betriebe unterliegen ihr nicht direkt.

Relevant wird sie trotzdem.

Über Gäste, Partner und Plattformen aus EU-Märkten —
und über das Schweizer Lauterkeitsrecht, das
irreführende Angaben ohnehin untersagt.

UWG (Schweiz)

Das Bundesgesetz gegen den unlauteren
Wettbewerb untersagt irreführende Angaben —
unabhängig von der EU.

EU-Quellmärkte

Wer in EU-Märkten wirbt oder über
internationale Plattformen gebucht wird,
begegnet den neuen Erwartungen ohnehin.

Praktischer Massstab

Die EmpCo-Kriterien sind eine gute Checkliste für
belastbare Kommunikation — auch ohne
rechtliche Bindung.

WIE WIR GEMESSEN HABEN

Dieselbe Absicht — drei Risikolagen.

GRÜN

«Wir beziehen seit 2023 Strom aus zertifizierter Wasserkraft.»

Spezifisch, zeitlich eingegrenzt, mit Nachweis.

GELB

«Nachhaltiger Bergsommer»

Nicht falsch — aber ohne Angabe, worauf sich die Aussage bezieht.

ROT

«Klimaneutrale Ferien»

Absolute Aussage; nach EmpCo unzulässig, wenn sie auf Kompensation beruht.

Die Ampel misst Risiko, nicht Rechtmässigkeit. «Rot» heisst nicht rechtswidrig — es heisst begründungsbedürftig.

Was wir untersucht haben.

1.282

GEPRÜFTE
AUSSAGEN

18

TEILNEHMENDE
EINHEITEN

1.207

FUNDSTELLEN
IM WEB

9/18

MIT ZERTIFI-
ZIERUNG

Erhoben wurden öffentlich zugängliche Webseiten und Dokumente der teilnehmenden Betriebe — Juni bis August 2026. Ausgewertet wurde ausschliesslich Text. Bilder, Logos und Signets können ebenfalls Umweltaussagen transportieren — sie brauchen einen eigenen Durchgang.

Wichtig: Bewertet wird die Sprache, nicht der Betrieb. Keine Noten, keine Rechtsberatung.

Das grösste Feld ist weder rot noch grün.

26,2 %

336 Aussagen · Rot

Vorrangig überarbeiten

49,1 %

629 Aussagen · Gelb

Präzisierung erforderlich

24,7 %

317 Aussagen · Grün

Weitgehend konform

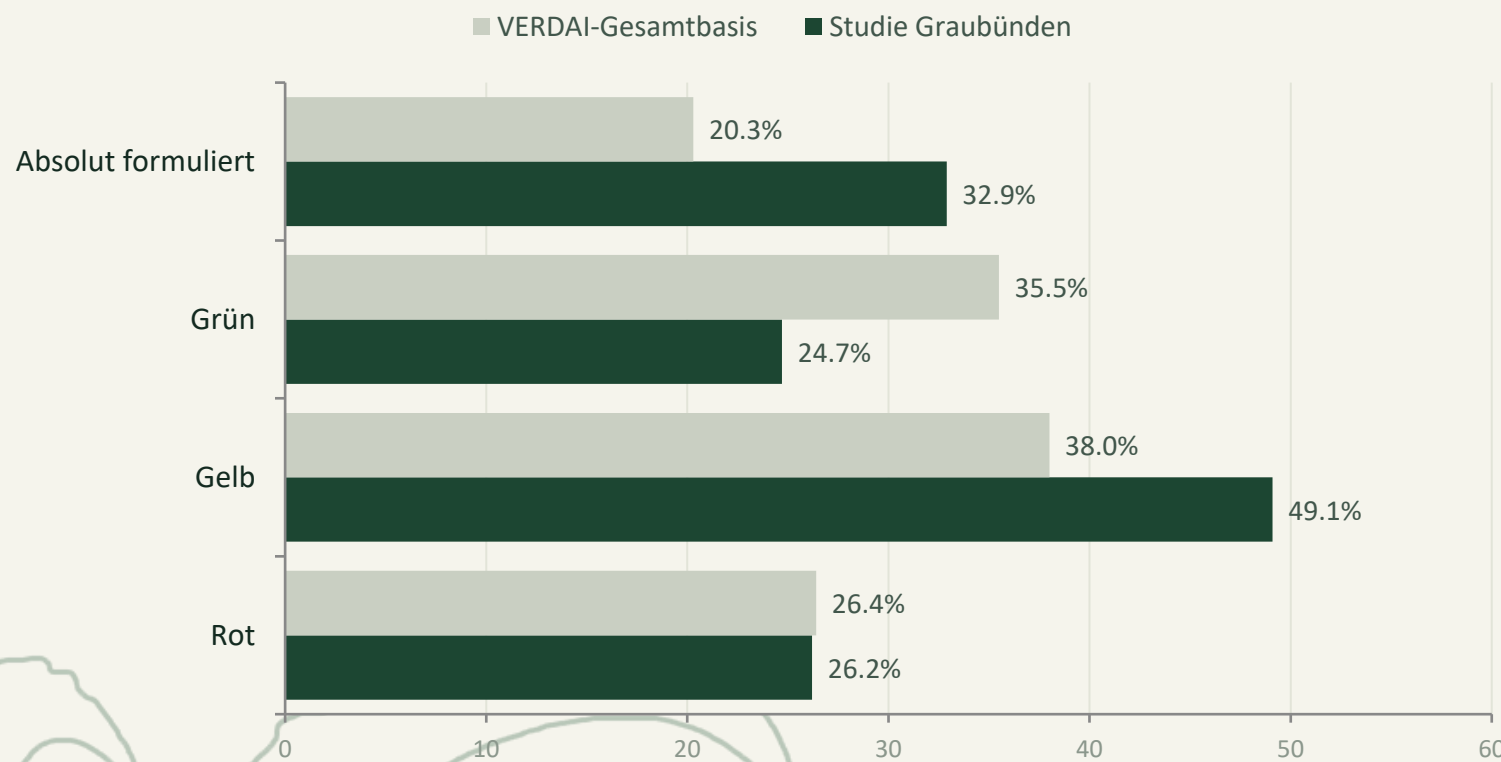
Fast die Hälfte aller Aussagen ist plausibel — aber unvollständig.

Es fehlen Bezugsgrösse, Zeitraum oder Quelle. Das ist ein sprachliches und dokumentarisches Problem — kein inhaltliches.

Das grösste ungenutzte Potenzial

Vorhandene Nachweise — Zertifikate, Messwerte, Berichte — sind bislang nicht mit den Aussagen verknüpft. Die Zuordnung ist mit geringem Aufwand möglich und macht bestehende Leistungen sofort sichtbar.

Durchschnittliches Risiko — verschobene Struktur.



Abweichung zur Gesamtbasis

+12,6 Pp.

Absolut · der stärkste Risikotreiber

–10,8 Pp.

Grün · weniger klar Belastbares

+11,1 Pp.

Gelb · deutlich mehr Unvollständiges

–0,2 Pp.

Rot · exakt im Durchschnitt

DER BEFUND IN EINEM SATZ

Präzisierung statt Rückbau.

Wir müssen nicht weniger über Nachhaltigkeit sprechen — sondern genauer.



eine Zahl

Worauf bezieht sich die Aussage?

Der Weg von Gelb zu Grün ist kurz. 629 Aussagen warten genau darauf.



ein Zeitraum

Seit wann, bis wann gilt sie?



eine Quelle

Woraus leitet sie sich ab?

Fünf Muster erklären den Grossteil des Risikos.

1 Absolutheit ohne Beleg

«umweltfreundlich», «nachhaltig»

→ Bezugsgrösse und Nachweis ergänzen

2 Unqualifizierte Sammelbegriffe

«grün», «öko», «naturnah»

→ Konkretes Merkmal statt Sammelbegriff

3 Zukunftsversprechen ohne Plan

«bis 2030 klimaneutral»

→ Zwischenziele und Prüfintervall

4 Kompensationssprache

«klimaneutrale Anreise»

→ Vermeidung kommunizieren oder streichen

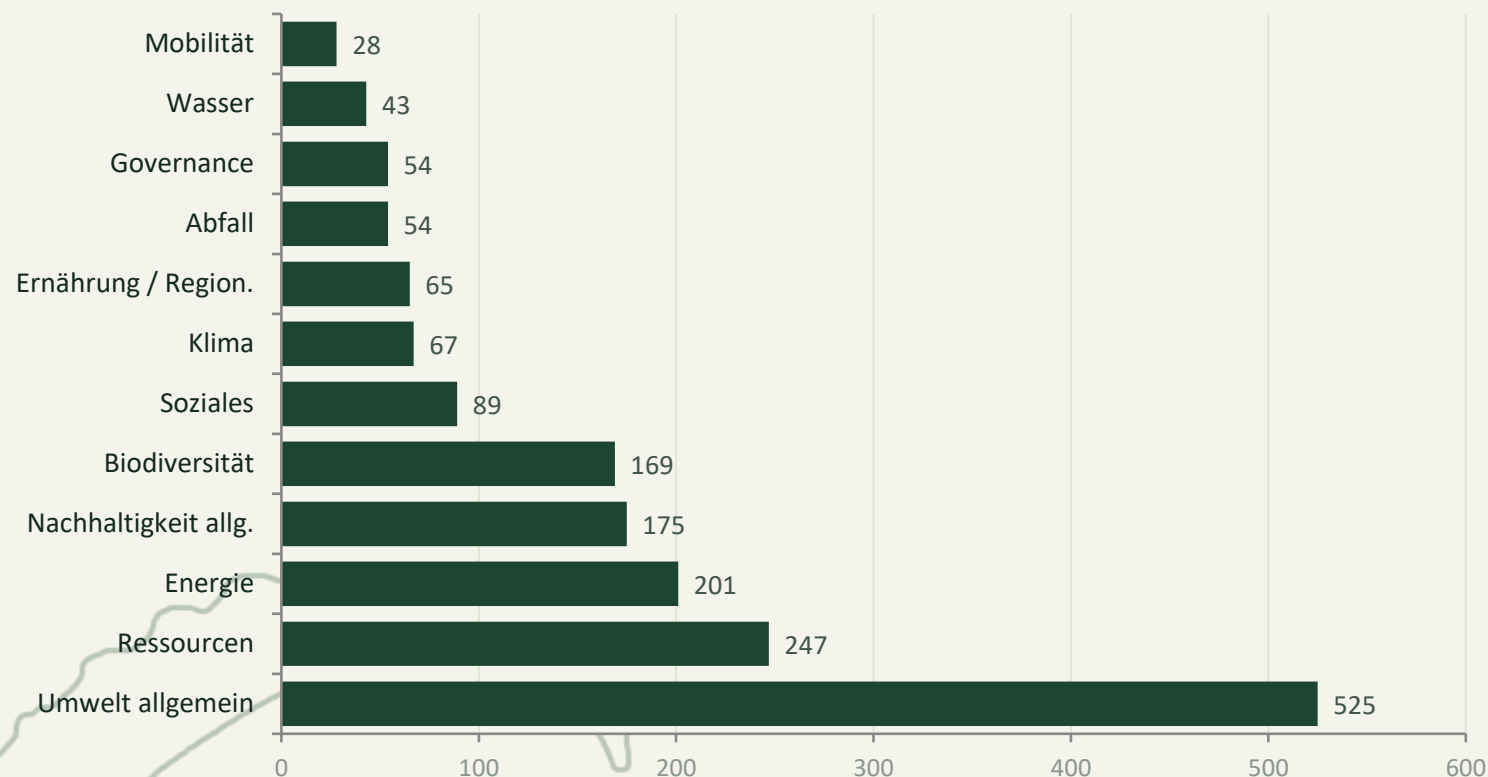
5 Eigen-Labels ohne Drittpartei

eigene Siegel und Signets

→ Als interne Initiative kennzeichnen

Rot markiert: sofort umsetzbar, hohe Wirkung.

Ein blinder Fleck: die Anreise.



28

Aussagen zur Mobilität — obwohl An- und Abreise den grössten Teil der Emissionen verursacht.

Chance statt Lücke

Wer Zielkonflikte offen anspricht, wirkt glaubwürdiger als wer sie auslöst — und besetzt ein Thema, das bisher kaum jemand bespielt.

Nicht die Grösse entscheidet — die Sprache.



Anonymisierte Einheiten A–Q (Einheit R: n = 1, nicht dargestellt)

8,5 – 45,5 %

Spannweite der Rot-Anteile zwischen den Betrieben

26,2 %

Durchschnitt aller geprüften Aussagen

unter 25

geprüfte Aussagen: dort sind die Prozentwerte nur eingeschränkt aussagekräftig

Dieselbe Aussage, drei Stufen.

«*klimateutral*»

ABSOLUT · OHNE BELEG

Voller Nachweis erforderlich — bei
Kompensation unzulässig.



«*CO₂ reduziert*»

ABGESCHWÄCHT · OHNE BEZUG

Nicht falsch, aber ohne Bezugsgrösse
nicht überprüfbar.



«*-32 % CO₂ seit 2019*»

SPEZIFISCH · MIT QUELLE

Zahl, Zeitraum und Quelle machen die
Aussage belastbar.

Die Aussage bleibt bestehen — sie wird nur belastbar. Kein inhaltlicher Verzicht.

Erst die schnellen Hebel, dann die Fleissarbeit.



PHASE 1 · SOFORT

Streichen und kennzeichnen

- Kompensationsbasierte Klimaaussagen entfernen
- Eigen-Siegel als interne Initiative kennzeichnen

Geringer Aufwand · hohe Wirkung



PHASE 2 · DANACH

Nachweise zuordnen

- Vorhandene Zertifikate und Messwerte verknüpfen
- Zentral ablegen — auffindbar im Prüffall

Geringer Aufwand · hohe Wirkung



PHASE 3 · ZULETZT

Systematisch präzisieren

- 422 absolute Formulierungen sichten
- Redaktionsleitfaden im Haus verankern

Mittlerer Aufwand · dauerhafte Wirkung

Empfohlen: ein einmaliger vollständiger Durchgang über alle Online-Kanäle — danach eine laufende redaktionelle Routine.

Drei Sätze für morgen früh.

01 Die Leistungen sind da — die Belege auch.

Sie sind nur nicht mit den Aussagen verknüpft. Das ist in wenigen Stunden behoben.

02 Absolute Wörter sind der Risikotreiber.

«Klimaneutral», «umweltfreundlich», «nachhaltig» — jedes braucht Zahl, Zeitraum und Quelle.

03 Präzisierung statt Rückbau.

Weiter über Nachhaltigkeit sprechen — nur genauer. Das ist ein Glaubwürdigkeitsgewinn.

ZUM SCHLUSS

Die Berge sind das Versprechen. Die Belege sind die Einlösung.

Graubünden muss nicht weniger über Nachhaltigkeit sprechen — nur genauer. Eine Zahl, ein Zeitraum, eine Quelle. Mehr braucht es nicht.

● 336 rot

● 629 gelb

● 317 grün

Marco Giraldo · Buenaventa Consulting · hello@verdai-claims.com

Vielen Dank — und viel Erfolg in den nächsten dreiunddreissig Tagen.



Was die Studie nicht leistet.

Momentaufnahme

Erfasst wurden öffentlich zugängliche Inhalte zum Stichtag 3. August 2026. Spätere Anpassungen sind nicht berücksichtigt.

Modellgestützte Einordnung

Die Bewertung kann im Einzelfall abweichen und ersetzt keine rechtliche Prüfung.

Erhebungsumfang

Social Media, Print und Buchungstrecken Dritter waren nicht Gegenstand der Erhebung.

Keine Rechtsberatung

Die Auswertung ist eine Orientierung nach Richtlinie (EU) 2024/825 — keine Zertifizierung, kein Urteil über Betriebe.

Alle Betriebe sind anonymisiert und erscheinen ausschliesslich als Einheit A bis R.

Was zählt als Nachweis?

Messwerte und Verbrauchsdaten

Energie-, Wasser- oder Abfallzahlen aus dem eigenen Betrieb, mit Zeitraum und Bezugsgrösse.

Herkunfts- und Lieferantennachweise

Etwa Herkunftsnachweise für Strom oder Bestätigungen regionaler Lieferanten.

Zertifikate unabhängiger Stellen

Labels und Zertifizierungen mit Drittpartei-Prüfung — eigene Signets zählen nicht.

Prüfberichte und Audits

Berichte externer Prüfstellen, auch aus anderen Zusammenhängen verwendbar.

Und wenn kein Nachweis existiert? Dann ist die Aussage zu präzisieren, abzuschwächen oder zu streichen — nicht unverändert zu belassen.